



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

# Leistungsnachweis 2017

## Bundesamt für Justiz BJ

Bundesamt für Justiz BJ








Martin Dumermuth  
Direktor

Bern, 7. März 2018

# 1 Projekte und Vorhaben

## Gemäss Legislaturplanung und Ziele des Bundesrats (Band I und Band II)

Ziele und Umsetzungsmassnahmen	Termine SOLL	Termin IST	Beurteilung
<p><b>Ziel 2: Sicherheit und Bekämpfung der Kriminalität:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Bundesrat hat die Botschaft zu einem Bundesgesetz über die Verbesserung des Schutzes gewaltbetroffener Personen verabschiedet.</li> <li>Die Vernehmlassung zur Revision der Strafprozessordnung ist eröffnet.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p>	<p>11.10.2017</p> <p>01.12.2017</p>	<p></p> <p></p>
<p><b>Ziel 3: Internationale Zusammenarbeit im Justiz- und Polizeibereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Regierungsvereinbarung mit Kenia ist vom Bundesrat genehmigt.</li> <li>Die Botschaft zur Genehmigung und Umsetzung der Übereinkommen Nr. 94. und Nr. 100 des Europarates über die grenzüberschreitende Verwaltungszusammenarbeit ist vom Bundesrat verabschiedet.</li> <li>Die der Schweiz notifizierten Weiterentwicklungen des Schengen- und Dublin-Besitzstandes sind fristgerecht übernommen und umgesetzt, oder die EU hat eine allfällige Fristüberschreitung akzeptiert.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p>	<p>03.03.2017</p> <p>30.08.2017</p> <p>Dans les délais selon les notifications de l'UE</p>	<p></p> <p></p> <p></p>
<p><b>Ziel 4: Gesellschaftlicher Zusammenhalt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Bundesrat hat die Botschaft zu einer Revision des Zivilgesetzbuches (Erbrecht) verabschiedet.</li> <li>Der Bericht zur Evaluation verschiedener Fragen rund um das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht und die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) ist vom Bundesrat verabschiedet.</li> <li>Die Zusatzbotschaft zur Teilrevision des Obligationenrechts (Verbesserung des Arbeitnehmerschutzes bei Meldung von Unregelmässigkeiten am Arbeitsplatz) ist vom Bundesrat verabschiedet.</li> <li>Der Bericht mit einer Analyse der rechtlichen und praktischen Probleme der alternierenden Obhut und Evaluation von Lösungsvorschlägen (in Erfüllung des Po. Kommission für Rechtsfragen NR 15.3003) ist verabschiedet.</li> <li>Der Bericht über Verbesserungen der zivilstandlichen Behandlung von Fehlgeburten (in Erfüllung des Po. Streiff-Feller 14.4183) ist verabschiedet.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p>	<p>23.05.2018</p> <p>29.03.2017</p> <p>27.06.2018</p> <p>01.12.2017</p> <p>03.03.2017</p>	<p> (siehe Bemerkung)</p> <p></p> <p> (siehe Bemerkung)</p> <p></p> <p></p>

<p><b>Ziel 5: Staatliche Institutionen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bundesrat hat die Botschaft zur Revision des Bundesgerichtsgesetzes (BGG) verabschiedet.</li> <li>• Der Bundesrat hat die Botschaft zur Volksinitiative «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)» verabschiedet.</li> <li>• Die Vernehmlassung zur Revision der Zivilprozessordnung ist eröffnet.</li> <li>• Der Bundesrat hat die Vernehmlassung zu einer gesetzlichen Grundlage für die Errichtung einer nationalen Menschenrechtsinstitution eröffnet.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p>	<p>Sept. 2018</p> <p>05.07.2017</p> <p>02.03.2018</p> <p>28.06.2017</p>	<p> (siehe Bemerkung)</p> <p></p> <p> (siehe Bemerkung)</p> <p></p>
<p><b>Ziel 6: Wirtschaftsstandort Schweiz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bundesrat hat das Vernehmlassungsergebnis zu einem Bundesgesetz über anerkannte elektronische Identifizierungseinheiten (E-ID-Gesetz) zur Kenntnis genommen und das weitere Vorgehen festgelegt.</li> <li>• Der Bundesrat hat die Botschaft zum Bundesgesetz über den Erlass und die Änderung von Erlassen über den Datenschutz) verabschiedet.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p> <p>31.12.2017</p>	<p>22.11.2017</p> <p>15.09.2017</p>	<p></p> <p></p>
<p><b>Ziel 7: Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bundesrat hat die Botschaft zur Revision des Bundesgesetzes über die Gleichstellung von Frau und Mann (Gleichstellungsgesetz, GlG) verabschiedet.</li> </ul>	<p>31.12.2017</p>	<p>05.07.2017</p>	<p></p>

**Bemerkungen:**

**Revision Erbrecht:** Der BR hat am 10.05.2017 entschieden, die Vorlage zu teilen und die technischen Einzelfragen in einer zweiten Botschaft gesondert zu behandeln. Er hat zudem den Auftrag erteilt, zu prüfen, ob es nicht möglich ist, die Unternehmensnachfolge weiter zu erleichtern. Beide Punkte sind unter Beizug von Sachverständigen zu erarbeiten. Die Erarbeitung des Unternehmenserbrechts hat sich als komplexer als bisher angenommen herausgestellt. Die beigezogenen Experten unterstreichen zudem die Notwendigkeit, gewisse Fragen, die ursprünglich für die zweite Botschaft geplant waren, vorzuziehen.

**Revision Obligationenrecht (Meldung von Unregelmässigkeiten am Arbeitsplatz):** Vertiefte Abklärungen haben zu Verzögerungen geführt.

**Revision Bundesgerichtsgesetz:** Der Bundesrat hat am 06.09.2017 die Ergebnisse der Vernehmlassung zur Kenntnis genommen und das EJPD beauftragt, die Botschaft auszuarbeiten. Die Verabschiedung der Botschaft hat sich verzögert, weil darin – gestützt auf die Ergebnisse der Vernehmlassung – in einigen Punkten vom Vorentwurf abgewichen werden muss.

**Revision der Zivilprozessordnung:** Die Vorlage wurde breit konsultiert (Bundesgericht, kantonale Gerichte, Anwaltschaft, Universitäten) und in den kostenrelevanten Bestimmungen insbesondere mit der KKJPD. Die Umsetzung der Mo 13.3931 (Birrer-Heimo-Förderung und Ausbau der Instrumente der kollektiven Rechtsdurchsetzung) mit einer Expertengruppe hat sich komplexer herausgestellt als bisher angenommen.

## 2 Leistungsgruppen

### LG 1: Rechtsetzung

Ziele und Messgrößen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
<p><b>Revision Datenschutzgesetz:</b></p> <p>Das DSG wird an die technologische Entwicklung angepasst und die Evaluationsergebnisse 2010/11 sowie die Kompatibilität mit EU und Europarat werden berücksichtigt                      Verabschiedung Botschaft durch BR (Termin)</p>		31.12.	15.09.	
<p><b>Volksinitiative:</b></p> <p>Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)                      Verabschiedung Botschaft durch BR (Termin)</p>		31.12.	05.07.	
<p><b>Modernisierung Erbrecht:</b></p> <p>Das Erbrecht wird modernisiert und den gesellschaftlichen Bedürfnissen angepasst                      Verabschiedung Botschaft durch BR (Termin)</p>		31.12.	05.2018	 (siehe Bemerkung)
<p><b>Gleichstellungsgesetz:</b></p> <p>Lohngleichheit; eine Verpflichtung zur Lohnanalyse in Unternehmen &gt;50 Mitarbeitende wird eingeführt                      Verabschiedung Botschaft durch BR (Termin)</p>		31.12.	05.07.	
<p><b>Revision Bundesgerichtsgesetz:</b></p> <p>Die Ergebnisse des Berichts des Bundesrates vom 30.10.2013 über die Gesamtergebnisse der Evaluation der neuen Bundesrechtspflege werden umgesetzt                      Verabschiedung Botschaft durch BR (Termin)</p>		31.12.	09.2018	 (siehe Bemerkung)
<p><b>Elektronische Identität:</b></p> <p>Die elektronischen Identität wird in einem speziellen Erlass geregelt                      Kenntnisnahme Ergebnis der Vernehmlassung und Entscheid weiteres Vorgehen durch BR (Termin)</p>		31.12.	22.11.	
<p><b>Strafprozessordnung:</b></p> <p>Die Praxistauglichkeit der geltenden StPO wird geprüft und erforderliche Gesetzesanpassungen vorgeschlagen                      Eröffnung Vernehmlassung (Termin)</p>		31.12.	01.12.	

## Bemerkungen:

**Revision Erbrecht:** Der BR hat am 10.05.2017 entschieden, die Vorlage zu teilen und die technischen Einzelfragen in einer zweiten Botschaft gesondert zu behandeln. Er hat zudem den Auftrag erteilt, zu prüfen, ob es nicht möglich ist, die Unternehmensnachfolge weiter zu erleichtern. Beide Punkte sind unter Beizug von Sachverständigen zu erarbeiten. Die Erarbeitung des Unternehmens-Erbrechts hat sich als komplexer als bisher angenommen herausgestellt. Die beigezogenen Experten unterstreichen zudem die Notwendigkeit, gewisse Fragen, die ursprünglich für die zweite Botschaft geplant waren, vorzuziehen.

**Revision Bundesgerichtsgesetz:** Der Bundesrat hat am 06.09.2017 die Ergebnisse der Vernehmlassung zur Kenntnis genommen und das EJPD beauftragt, die Botschaft auszuarbeiten. Die Verabschiedung der Botschaft hat sich verzögert, weil darin – gestützt auf die Ergebnisse der Vernehmlassung – in einigen Punkten vom Vorentwurf abgewichen werden muss.



## LG 2: Rechtsanwendung

Ziele und Messgrössen	2016 IST	2017 SOLL	2017 IST	Beurteilung
<b>Internationale Rechtshilfe:</b>				
Die Aufsichts- und Vollzugsfunktion gemäss Rechtshilfegesetz wird wahrgenommen				
Konsultationen und Ausbildungsveranstaltungen mit kant. Vollzugsbehörden bzw. Straf- und Strafvollzugsbehörden (Anzahl)		6	4	
<b>Internationale Adoptionen:</b>				
Die Aufsichtsfunktion gemäss Adoptionsverordnung wird wahrgenommen				
Inspektionen von privaten Vermittlungsstellen (Anzahl)		5	5 <sup>1</sup> (12) <sup>2</sup>	
<b>Elektronisch abgewickelte Betreibungsbegehren:</b>				
Die elektronische Übermittlung von Betreibungsbegehren wird weiterentwickelt und gefördert				
Eingereichte elektronische Betreibungsbegehren (Anzahl in Mio.)	1.032	1.000	1.279	
<b>Sicherheit und Bekämpfung Kriminalität:</b>				
Die Kapazitäten für die Erstellung von Sonderprivatauszügen (Tätigkeits- und Rayonverbot) sind aufgebaut				
Ausgelieferte Strafregisterauszüge (Anzahl, minimal)	544 116	550 000	575 011	
<b>Sicherheit und Bekämpfung Kriminalität:</b>				
Alle anerkannten Erziehungseinrichtungen werden innerhalb von vier Jahren überprüft				
Überprüfung von jährlich rund 1/4 der anerkannten Erziehungseinrichtungen (Anzahl, minimal)	45	45	45	

### Bemerkungen:

**Internationale Rechtshilfe:** Infolge der Belastung der drei operativen Fachbereiche Auslieferung, Rechtshilfe I und II mit Fällen und wegen weiteren wichtigen Veranstaltungen, insbesondere Konsultationen mit ausländischen Behörden, konnten nur 4 Ausbildungsveranstaltungen mit kantonalen Behörden durchgeführt werden.

**Elektronisch abgewickelte Betreibungsbegehren:** Viele neue Gläubiger (rund 100) haben sich 2017 dem Standard für den elektronischen Austausch von Betreibungsdaten (eSchKG-Verbund) angeschlossen. Dies erhöhte das Resultat gegenüber der geschätzten Anzahl markant.

**Sicherheit und Bekämpfung Kriminalität:** Die Erhöhung resultiert aus der Zunahme an Nachfragen für Strafregisterauszüge.

<sup>1</sup> Inspektionen vor Ort (3) sowie bilaterale Gespräche mit Verantwortlichen (2) bis 31.12.2017.

<sup>2</sup> Überprüfungen/Inspektionen auf der Grundlage von Dokumenten/Unterlagen.